

Aktuelles vom 22.09.2020

An unserer letzten Veranstaltung konnten wir wieder ein paar Neue Unterstützer begrüßen. Vorab Herzlichen Dank für euer Interesse und eure Unterstützung.

Bürgermeister Herr Spieles begrüßte alle Bürger über Videoaufnahme. Er selbst konnte nicht anwesend sein, freut sich aber auf das nächste Treffen am 06.10.2020, wo er dabei sein wird um die Bürger über Aktuelles und weitere Vorgehensweisen zu informieren.

Folgendes konnte uns Birgit Kühnle berichten:

Information des Energieforum von 17.09.2020

- Es wird nicht mehr über das „Wie“ gesprochen, der Booster aussehen soll sondern über das „Ob“. Uns ist allen klar, dass dieser Booster **nicht** in unsere Gemeinde oder in den Hohenloher Raum gehört.
- Für Transnet BW ist es eine Argumentationshilfe, dass der Bau des Boosters im Bundesbedarfsplan aufgenommen ist. Hier werden Aussagen getroffen, um die Bürger zu verunsichern und zur Aufgabe zu bewegen. Es besteht **kein** gesetzlicher Auftrag für die Transnet BW. Der Bürgermeister wird dies klären und den Bürgern/der Bürgerinitiative Bescheid geben.
- Hauptargumentation der Transnet BW
 - Es gibt keinen Flächenwiderstand im Hohenlohekreis
 - Der Widerstand der letzten Jahre war gleich 0Bis heute ist unklar, wie ein Genehmigungsverfahren für die Welt größten Booster/Riesen Batterien gleichbedeutend einem Batteriekraftwerk aussehen soll.
 - Ist das Landratsamt Genehmigungsbehörde?
 - Oder der Landtag in Stuttgart?
 - Es fehlen komplett die politischen Wege im Pilotprojekt

PowerPoint Präsentation des Energieforums von der Bürgerinitiative „**Ein Herz für Hohenlohe**“ wurde von Marion Kühnle präsentiert! Fragen der Bürger wurden beantwortet.

Eberhard Kuppler Olbrich nahm an der Gemeinderatssitzung teil und informierte die Bürger darüber, dass der Gemeinderat gerade Einstimmig beschlossen hatte, Rechtsanwalt Herr Friedrich zu beauftragen. **Antrag auf Herausnahme des Netzboosters aus dem Netzentwicklungsplan.**

